

An die
Bauakademie Biberach
Partner der Hochschule Biberach
Postfach 1260
D-88382 Biberach / Riß

...Anmeldung einfach per Fax an:

0 73 51 / 582-559

Tagungsort

Hochschule Biberach
Gebäude B
Audimax
Karlstraße 11
88400 Biberach

Stadtpläne und Anfahrtsskizzen finden Sie unter www.hochschule-biberach.de/service/Wegbeschreibung

Bitte beachten:

Es besteht keine Parkmöglichkeit an der Hochschule. Wir empfehlen die nahe gelegene Tiefgarage der Stadthalle Biberach.

Begleitende Ausstellung

Die begleitende Ausstellung wird vom Institut für angewandte Forschung (IAF) der Hochschule Biberach organisiert. Bei Fragen zur Ausstellung wenden Sie sich bitte direkt an:

Hochschule Biberach
Institut für angewandte Forschung (IAF)
Frau Dipl.-Ing. (FH) Susanne Vesper
Karlstrasse 11
88400 Biberach

Tel.: 07351 582 530
Fax: 07351 582 299
E-Mail: veser@fh-biberach.de

Bitte
abschließend
frankieren

Tagungsgebühr

Die Tagungsgebühr beträgt
€ 180,- für beide Tage
€ 95,- für einen Tag
und ist Mehrwertsteuerfrei.

Die Gebühr beinhaltet die Tagungsunterlagen, die Verpflegung in den Pausen sowie die Mittagsimbisse am Geothermietag und an der Planerschulung.

Alle Teilnehmer erhalten eine Teilnehmerliste und eine Teilnahmebescheinigung sowie eine CD mit den Tagungsbeiträgen.

Bitte überweisen Sie die Tagungsgebühr unter Angabe des Teilnehmernamens sowie des Stichworts „Geothermie 2006“ an
Bauakademie Biberach
Kreissparkasse Biberach
BLZ 654 500 70
Kto.-Nr. 25 274

Anmeldung

Die Anmeldung wird mit Eingang wirksam und die Seminargebühr sofort fällig.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Anmeldungen werden in der Reihenfolge der Eingänge berücksichtigt. Eine gesonderte Anmeldebestätigung erfolgt nicht; falls die Annahme nicht mehr möglich ist, werden Sie benachrichtigt.

Stornierungen:

Bei Abmeldung bis 10 Werktage vor Seminarbeginn werden 50% der Teilnehmergebühr erstattet, danach ist eine Erstattung nicht mehr möglich. Selbstverständlich steht es Ihnen frei, einen Vertreter zur Teilnahme zu schicken.



BAUAKADEMIE BIBERACH

RECHTSFÄHIGE STIFTUNG

PARTNER DER HOCHSCHULE BIBERACH

Veranstalter

Bauakademie Biberach
Hochschule Biberach
Institut für Gebäude- und Energiesysteme
Energieagentur Ravensburg-Biberach
EnBW Regional AG Regionalzentrum
Oberschwaben, Biberach

Ideelle Träger

Klimaschutz- und Energieagentur
Baden-Württemberg GmbH, Karlsruhe



KEA

Qualifizierungskampagne Erneuerbare
Energien des Wirtschaftsministeriums
Baden-Württemberg



Energie - aber wie?

**bauakademie
biberach**

Bauakademie Biberach
Partner der Hochschule Biberach
Postfach 1260
D-88382 Biberach

Telefon: 0 73 51 / 582-551
Telefax: 0 73 51 / 582-559
www.bauakademie-biberach.de/weiterbildung
kontakt@bauakademie-biberach.de



BAUAKADEMIE BIBERACH

RECHTSFÄHIGE STIFTUNG

PARTNER DER HOCHSCHULE BIBERACH

30. November / ~~1. Dezember 2006~~

3. Biberacher Geothermietag

Klimaschutz durch Heizen und Kühlen
mit oberflächennaher Geothermie

+ Planerschulung Geothermie

**Planerschulung am 1. Dezember 2006
bereits ausgebucht.
Anmeldungen nur noch zum Ersatztermin
am 15. Dezember 2006 möglich.**



Tagungsprogramm

30. November 2006

- 08.45 Eintreffen der Teilnehmer
Eröffnung der Ausstellung
- 09.00 **Begrüßung und Einführung**
Rektorat der Hochschule Biberach
Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg
EnBW Regional AG, Regionalzentrum
Oberschwaben, Biberach
- 09.30 Einführung: Gebäudesysteme mit oberflächen-
naher Geothermie
Roland Koenigsdorff
- 10.00 Genehmigungs- und umweltrechtliche
Voraussetzungen: aktueller Stand
Simone Walker-Hertkorn
- 10.40 **Kaffeepause** und Ausstellung
Oberflächennahe Geothermie in der Region:
Pilotprojekte
Walter Göppel
- 11.10 Kosten erdgekoppelter Wärmepumpenanlagen:
Auswertungen aus dem Förderprogramm des
Landes
Martin Savillion
- 12.45 **Mittagspause**,
Ausstellung und Laborbesichtigungen
- 13.30 Forschung und Entwicklung bei Bohrverfahren
Hans-Joachim Bayer
- 14.10 Wärmelieferungs-Contracting mit Geothermie
Ralf Schramedei
- 14.50 **Kaffeepause** und Ausstellung
- 15.20 Auswirkungen von Wärmepumpenanlagen
mit Flachkollektoren auf die Biomasse und
Bepflanzung
Heinrich Huber
- 16.00 Geothermische Gebäudeheizung und -kühlung:
Beispiele, Erfahrungen, Wirtschaftlichkeit
Andreas Niewianda
- 16.40 **Abschlussdiskussionen** mit den Teilnehmern
- 17.00 Stehempfang, Laborbesichtigungen
- 19.30 **gemeinsames Abendessen** für die Teilnehmer an
der Planerschulung am Folgetag (Selbstzahlung)

Planerschulung oberflächennahe Geothermie:

1.-Dezember 2006 15. Dezember 2006

Auslegung von Erdwärmequellenanlagen für Wärmepumpen

Leitung: Prof. Dr.-Ing. Roland Koenigsdorff

- 08.45 **Begrüßung und Einführung** in die Schulung
- 09.00 Überblick über die Quellsysteme
oberflächennaher Geothermie
- 09.30 Auslegung nach VDI 4640
- 11.00 Übungen - Handrechenverfahren
- 12.00 **Mittagspause**
- 13.00 Übungen – Rechenprogramme an
Übungsrechnern
- 15.00 Diskussion und Vertiefung bei Bedarf
(offenes Ende)

Referenten

Dr. rer. nat. Hans-Joachim Bayer
Tracto-Technik GmbH, Außenbüro Kohlberg

Walter Göppel
Energieagentur Ravensburg-Biberach gGmbH

Ing. Heinrich Huber
aresenal research, Wien

Prof. Dr.-Ing. Roland Koenigsdorff
Hochschule Biberach

Dipl.-Phys. Andreas Niewianda
DS-Plan AG, Stuttgart

Dr.-Ing. Martin Savillion
Klimaschutz- und Energieagentur
Baden-Württemberg GmbH,
Karlsruhe

Dr. Ralf Schramedei
Stadtwerke Düsseldorf AG

Dr. Simone Walker-Hertkorn
sytherma Planungsbüro
für Erdwärmesysteme GmbH,
Starzách-Felldorf

Seminarleitung

Prof. Dr.-Ing. Roland Koenigsdorff
Studiengang Gebäudetechnik / Gebäudeklimatik,
Hochschule Biberach

Moderation

Prof. Dr.-Ing. Roland Koenigsdorff
Hochschule Biberach

Dipl.-Geol. Thomas Kölbl
EnBW AG, Karlsruhe

Die Planerschulung oberflächennahe Geothermie
wird organisiert und durchgeführt durch das
**Institut für Gebäude- und Energiesysteme
der Hochschule Biberach**

Hochschule Biberach
Institut für Gebäude- und Energiesysteme
Karlstraße 11
88400 Biberach/Riss

zu dieser Tagung

Der dieses Jahr bereits zum dritten Mal stattfindende
Biberacher Geothermietag hat sich inzwischen als Forum
für den Know-How- und Erfahrungsaustausch zwischen
Hochschulen, Forschung, Planern, Industrie und Anwen-
dern etabliert. Thema der Fachvorträge, Diskussionen
und begleitenden Fachaustellung ist die Heizung und
Kühlung von Gebäuden mit Hilfe oberflächennaher
geothermischer Energiequellen als Beitrag zu Energieein-
sparung und Klimaschutz. Das Spektrum der Veranstat-
tung reicht von neuesten Forschungsergebnissen über
Betriebsverfahren in der Praxis bis hin zu Fragen der
Kosten, Wirtschaftlichkeit, Genehmigungsfähigkeit und
Ökologie.

Erstmals findet am Folgetag des Geothermietages eine
Planerschulung statt. Inhalt dieses Seminars sind die
Planung und Auslegung von Erdwärmequellenanlagen
für Wärmepumpen, wie z. B. Erdwärmesonden. Der
Schwerpunkt liegt neben Vorträgen auf Übungen an
konkreten Beispielen und ermöglicht den Teilnehmern,
einschlägige Auslegungsprogramme selbst am Rechner
kennen zu lernen. Die Teilnehmerzahl für die Planerschulung
ist deshalb begrenzt.

Zielgruppen:

- Mitarbeiter und Entscheider aus Architektur- und
Planungsbüros
- Handwerk
- Anbieter geothermischer Systeme und
Komponenten
- Industrie
- Hochschulen
- Technische Verwaltungen in Kommunen,
Landkreisen usw.



BAUAKADEMIE BIBERACH

RECHTSFÄHIGE STIFTUNG

PARTNER DER HOCHSCHULE BIBERACH

Anmeldung

3. Biberacher Geothermietag
30. November 2006
- Planerschulung Geothermie
04. Dezember 2006

Name _____

Vorname _____

Berufsbezeichnung _____

Firma / Behörde _____

Straße _____

PLZ / Ort _____

Telefon _____ Fax _____

E-Mail _____

Zimmerbestellung (bitte ankreuzen)

- Ich bitte um Zimmerbestellung
vom _____ bis _____
- Doppelzimmer mit Dusche/WC
- Einzelzimmer mit Dusche/WC

Abendessen

- Ich nehme am Abendessen am
30.11.2006 teil (Selbstzahlung)

Teilnehmergebühr

Ich habe die Gebühr von _____ €
unter Angabe des Teilnehmernamens sowie des
Stichwortes „Geothermie 2006“ überwiesen auf das
Konto der

Bauakademie Biberach
Kreissparkasse Biberach,
BLZ 654 500 70, Konto 25 274
IBAN: DE 95 6545 0070 0000 0252 74
SWIFT-BIC: SOLADES1BCR

Ich bin damit einverstanden, dass meine
persönlichen Daten zur Erstellung des
Teilnehmerverzeichnis verwendet werden, das allen
Teilnehmern ausgehändigt wird.

Datum / Unterschrift